

Seite 1 von 3	Formblatt FO TSCH 506 Antrag auf Ausstellung einer Sachkundebescheinigung gem. § 4 der Tierschutz- Schlachtverordnung, Artikel 7 Absatz 2 der Verordnung (EG) Nr. 1099/2009	 Rheinland-Pfalz
Version: 02.00		

An die
Kreisverwaltung

**Antrag auf Sachkundenachweis für Personen zur Handhabung und Pflege / Ruhigstellung /
Einhängen und Hochziehen / Betäubung und Entblutung von Tieren gemäß § 4 Tierschutz-
Schlachtverordnung, Artikel 7 Absatz 2 der Verordnung (EG) Nr. 1099/2009**

Antragsteller	Bitte zwei Farbfotos beilegen
Familienname, Vorname	
Geburtsdatum, Geburtsland, Geburtsort	
Staatsangehörigkeit, Telefon	
Wohnanschrift (Straße, Hausnummer, PLZ, Ort, Ortsteil)	

Ich beantrage den Sachkundenachweis für folgende Tierarten, Tätigkeiten und Art von Geräten

unbefristet für drei Monate befristet (Artikel 21 Abs. 5, zusätzliche Angaben auf Seite 3 erforderlich)

<input type="checkbox"/> Handhabung und Pflege von	<input type="checkbox"/> Rindern	<input type="checkbox"/> Schweinen	<input type="checkbox"/> Schafen/Ziegen	<input type="checkbox"/> Pferden	<input type="checkbox"/> Geflügel	<input type="checkbox"/> Sonstiges
<input type="checkbox"/> Ruhigstellung von	<input type="checkbox"/> Rindern	<input type="checkbox"/> Schweinen	<input type="checkbox"/> Schafen/Ziegen	<input type="checkbox"/> Pferden	<input type="checkbox"/> Geflügel	<input type="checkbox"/> Sonstiges
<input type="checkbox"/> Einhängen und Hochziehen von	<input type="checkbox"/> Rindern	<input type="checkbox"/> Schweinen	<input type="checkbox"/> Schafen/Ziegen	<input type="checkbox"/> Pferden	<input type="checkbox"/> Geflügel	<input type="checkbox"/> Sonstiges
Betäubung und Entblutung:						
<input type="checkbox"/> Schwein	<input type="checkbox"/> Bolzenschuss	<input type="checkbox"/> Elektro	<input type="checkbox"/> Gas (bitte nennen):	<input type="text"/>		
<input type="checkbox"/> Rind	<input type="checkbox"/> Bolzenschuss	<input type="checkbox"/> Elektro				
<input type="checkbox"/> Schaf/Ziege	<input type="checkbox"/> Bolzenschuss	<input type="checkbox"/> Elektro				
<input type="checkbox"/> Pferd	<input type="checkbox"/> Bolzenschuss					
<input type="checkbox"/> Geflügel	<input type="checkbox"/> Wasserbad	<input type="checkbox"/> Elektro	<input type="checkbox"/> Gas (bitte nennen):	<input type="text"/>	<input type="checkbox"/> Kopfschlag	
<input type="checkbox"/> Sonstige (Tierart, Betäubungsmethode) <input type="text"/>						

- Ich bin in Besitz eines „alten“ Sachkundenachweises nach § 4 Abs. 3 TierSchlV alter Fassung. (Original des „alten“ Sachkundenachweises liegt dem Antrag bei).
- Bescheinigungen über die theoretische und praktische Prüfung nach Artikel 21 Abs. 3 der Verordnung (EG) 1099/2009 liegen dem Antrag bei.
- Bescheinigungen über eine Qualifikation/Berufsabschluss, die einer Prüfung als gleichwertig anerkannt ist (Artikel 21 Abs. 7 der Verordnung (EG) 1099/2009), liegen diesem Antrag bei (siehe Hinweis Seite 2).
- Ich bin in Besitz eines Befähigungsnachweises nach Artikel 17 der Verordnung (EG) Nr. 1/2005. (Kopie des Befähigungsnachweises liegt dem Antrag bei; gilt für den Bereich Handhabung und Pflege)
- Ich kann eine mindestens dreijährige einschlägige Berufserfahrung vorweisen (Gilt für den Bereich Handhabung und Pflege.)

Um den neuen Sachkundenachweis zu erhalten (nicht für das Umschreiben eines bestehenden) muss eine schriftliche Erklärung des Antragstellers erfolgen (Seite 2 des Antrages), dass er in den letzten drei Jahren keine ersten Verstöße gegen das Tierschutzrecht begangen hat.

	Unterschrift
--	---------------------

Erstellt am: 01.2014	Geprüft am: 30.01.2014	Freigabe am: 01.02.2014	Dokument: FO TSCH 506
durch: QM-Team	durch: QMB	durch: Steuerkreis	Gültig ab 01.02.2014
	<i>Siebenlist</i>	<i>hm</i>	Eingezogen am

Seite 2 von 3	<p style="text-align: center;">Formblatt FO TSCH 506 Antrag auf Ausstellung einer Sachkundebescheinigung gem. § 4 der Tierschutz- Schlachtverordnung, Artikel 7 Absatz 2 der Verordnung (EG) Nr. 1099/2009</p>	 Rheinland-Pfalz
Version: 02.00		

Herr/Frau

Straße/ Hausnummer

PLZ/Wohnort

Erklärung gemäß Artikel 21 Absatz 6 der VO (EG) Nr. 1099/2009

Hiermit erkläre ich, dass gegen mich in den zurückliegenden drei Jahren oder aktuell kein tierschutzrechtliches Ordnungswidrigkeiten- oder Strafverfahren anhängig ist oder war und kein Zwangsgeld, zur Beseitigung festgestellter Verstöße festgesetzt wurde. Auch wurde mir der Sachkundenachweis nicht von einer anderen Behörde entzogen.

.....
Ort/ Datum

.....
Unterschrift
Vorname Name

Hinweis:

Eine Liste (Artikel 21 Abs. 7), welche Qualifikationen einer Prüfung nach Artikel 21 Abs. 3 gleichgestellt sind, wurde bislang nicht im Internet veröffentlicht.
Personen, die die geforderten Lehrinhalte im Rahmen ihrer Ausbildung nachgewiesen haben, können den Sachkundenachweis für die in der Ausbildung abgedeckten Bereiche im Einzelfall auch ohne Lehrgang / Prüfung beantragen (z.B. Fleischer, Tierwirte mit Schwerpunkt Geflügelhaltung, Tierpfleger mit Fachrichtung Haustierversorgung oder Landwirte, letztere für den Bereich Handhabung und Pflege). Fragen Sie nach, ob ihre Kenntnisse und Fähigkeiten ausreichen.

Seite 3 von 3	Formblatt FO TSCH 506 Antrag auf Ausstellung einer Sachkundebescheinigung gem. § 4 der Tierschutz- Schlachtverordnung, Artikel 7 Absatz 2 der Verordnung (EG) Nr. 1099/2009	 Rheinland-Pfalz
Version: 02.00		

Herr/Frau

Straße/ Hausnummer

PLZ/Wohnort

**Zusätzliche Angaben für einen befristeten Sachkundenachweis
(Artikel 21 Absatz 5 der VO (EG) Nr. 1099/2009)**

Ich habe mich zu einer Schulung zum Erwerb der Sachkunde angemeldet.
(Veranstalter, Datum, Ort)

Ich werde die Tätigkeit in Anwesenheit und direkter Aufsicht einer Person ausüben, die einen Sachkundenachweis für die betreffende durchzuführende Tätigkeit besitzt.

Name, Vorname und Anschrift der aufsichtsführenden Person, Anschrift des Betrieb in dem die Tätigkeit ausgeübt wird

Aus folgenden Gründen konnte ich bislang den Sachkundenachweis nicht ablegen.